

Kath. Pfarramt Hl. Familie
Ernst-Thälmann-Str. 73
15562 Rüdersdorf
Tel.: (033638) 22 62
Fax: (033638) 89 58 27
E-Mail: hl.familieruedersdorf@gmx.de



21. Sonntag im Jahreskreis

22.08.2021

Liebe Gemeinde,

viele Menschen suchen Jesus auf, hören ihm zu, so wird uns in den Evangelien berichtet. An den letzten Sonntagen und auch heute hören und lesen wir aus dem Johannesevangelium: die Menschen hören ihm nicht nur zu, sie murrten gegen ihn – wie kann er sagen: Ich bin das Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Sie nehmen auch Anstoß an dem, was er ihnen sagt und was sie von ihm hören: „Diese Rede ist hart. Wer kann sie hören?“

Im Evangelium wird nicht der Eindruck von einer Harmonie erweckt unter den Menschen, die Jesus zuhören, ihm auch als Jünger folgen und mit ihm gehen. Offen wird angesprochen, dass sich Menschen zurückziehen, nicht mehr mit Jesus weitergehen, sich abwenden. Es „zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm mit“. So wird eine Situation beschrieben, in der es nicht um irgendeine Wahlmöglichkeit geht, es ist eine Entscheidung um eine Lebensausrichtung.

Jesus lässt jedem diese Freiheit, für sich selbst zu entscheiden: bei Jesus zu bleiben, seinem Wort zu glauben, ihm vertrauen, zu ihm gehören zu wollen, mit ihm weiter zu gehen oder wegzugehen, auf Distanz zu ihm zu gehen, ihm den Rücken zu kehren und sich Anderen zuzuwenden, einen ganz anderen Weg zu suchen.

So fragt Jesus seine Jünger selbst, den Kreis der auserwählten Zwölf direkt: „Wollt auch ihr gehen?“

Eine Frage, die auch einen jeden Glaubenden angeht, die persönlich und in Freiheit beantwortet und bedacht werden kann und soll.

Im Johannesevangelium ist es Petrus, der antwortet. „Herr, zu wem sollen wir gehen. Du hast Worte des ewigen Lebens.“ Mit diesen Worten ist auch uns eine mögliche Spur gelegt, eine Orientierung für unsere persönliche Antwort. Bei Jesus hat Petrus und wohl auch mit ihm der Jüngerkreis etwas entdeckt, gesehen, erlebt und gehört, was sie bei Anderen nicht gefunden haben. Dabei geht es um Möglichkeiten und Fragen eines sinnerfüllten Lebens. Wie geisterfülltes Leben möglich ist, worin wir uns verorten und verankern können, wo eine Kraftquelle zum Leben zu finden ist, Wegbegleiter und ein Weg zum Leben. „Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt“ fügt Petrus im Ergebnis seiner Abwägung hinzu und sein Bekenntnis: „Du bist der Heilige Gottes“.

Petrus hat offensichtlich mit Blick auf Jesus keinen Zweifel und hat Anknüpfungspunkte, um weiter mit Jesus mitzugehen, bei ihm zu bleiben, zugehörig zu sein als „Jünger“ und Schüler. Das wünsche ich Ihnen und uns allen auch. Auf diesem Weg „unterwegs“ zu bleiben kann uns durch unser Mitgehen mit Jesus Leben in seiner Fülle und Geisteskraft erfahren lassen.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen. Seien Sie herzlich begrüßt und behütet

Martin Pietsch

Sonntag 22.08.21 21. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	Hl. Messe, Rüdersdorf
	11.00 Uhr	Hl. Messe, Schöneiche
Sonntag 29.08.21 22. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	Hl. Messe, Rüdersdorf (Bei gutem Wetter im Freien)
	11.00 Uhr	Hl. Messe, Schöneiche

Die **Kollekte** HEUTE: für die Aufgaben der eigenen Pfarrgemeinde

Die Kollekte am **kommenden Sonntag**: für weltkirchliche Aufgaben des Erzbistums Berlin

CARITAS international

ruft zu Spenden auf für die Unterstützung der Menschen der Hochwasserkatastrophe in Deutschland auf. **Spendenkonto:**

Caritas international

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC: BFSWDE33KRL

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

Spendenzweck: CY00898 Fluthilfe Deutschland

Hinweise

Für die **Feier der Gottesdienste** sind derzeit eine Reihe von Regelungen und Auflagen zu beachten und umzusetzen. Sie sind in den staatlichen Vorgaben sowie im "Schutzkonzept" und weiteren Regelungen unseres Erzbistums gegeben.

Daraus ergibt sich auch eine **begrenzte Anzahl von Teilnehmenden** an den Gottesdiensten in unseren Kirchen. Eine **vorherige Anmeldung** zum jeweiligen Gottesdienst über das Pfarrbüro ist erforderlich, eine Dokumentation der Teilnehmenden (Kontaktnachweis) wird entsprechend der staatlichen Vorgaben erstellt.

Im **Theresienheim** ist kein Besuch der Kapelle möglich.

Das **Schutzkonzept** und **Informationen zur Anmeldung** sowie aktuelle Hinweise und weitere Informationen liegen aus und erfahren Sie auch auf der Internetseite unserer Pfarrgemeinde: www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org

Im **Pfarrbüro** ist unsere Pfarrsekretärin Frau Mauve dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr zu erreichen.

Telefon Pfarrbüro: (033638) 22 62, E-Mail: hl.familieruedersdorf@gmx.de

Pfr. Pietsch ist zu erreichen über E-Mail: martin.pietsch@erzbistumberlin.de

Gemeindereferent H. Stachowiak ist zu erreichen: Tel.: (0152) 28 72 88 13